

# Radeln für den Umweltschutz

Fraktion SPD, FDP, Piraten und Ortsteile will neuen „Fuhrpark“ für Verwaltung

Stendal – Umweltschutz liegt voll im Trend. Die Fraktion SPD, FDP, Piraten und Ortsteile hat sich etwas überlegt, wie in Zukunft CO2 eingespart und der Autoverkehr in der Innenstadt verringert werden könnte, so könnten quasi zwei Fliegen mit einer Klappe erledigt werden. In einem Antrag will die Ratsfraktion nun prüfen lassen, ob man allen Mitarbeitern in der Stadtverwaltung eine Reihe unterschiedlicher Dienstfahräder oder Elektro-Roller zur Verfügung stellen könnte. Damit könnten die Mitarbeiter etwa die tägliche Anfahrt zu Verwaltungsgebäuden in



**Ihre Affinität zum Radeln** bewies die SPD bei ihrer ersten „mobilen Fraktionssitzung“ im September 2018. FOTO: KRUG

der Stadt bewältigen. Geprüft werden solle laut Antragsteller Reiner Instenberg und Dr. Herbert Wollmann (beide SPD) auch der finanzielle Aufwand der Anschaffung eines

solchen „Fuhrparks“.

Die Fraktion erhofft sich dadurch mehr freie Parkflächen im Innenstadtbereich. Auch solle die Umstellung auf umweltfreundliche Gefährte andere Betriebe und Einrichtungen motivieren, es der Stadtverwaltung gleich zu tun, eine Art Vorbildfunktion haben.

Das höchste Gremium der Rolandstadt hat am Montag, 13. Mai, die Möglichkeit über den Vorschlag abzustimmen. Geben die Stadträte grünes Licht, muss die Verwaltung ein Konzept erarbeiten, wie der Vorschlag bestmöglich umzusetzen ist. cha